Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 10. Donnerstag den 12. Januar 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

1) Die Eheleute Tagelöhner Johann Brado und Marianne Adam hierselbst haben durch Vertrag vom heutigen Dato jede Güter-Gemeinschaft ausgeschlossen.

Recklinghausen den 7. Januar 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Reinking. Unger II.

Edictal-Ladung.

2) Am 6. Februar d. J. starb zu Epe die Wittwe Bernard Witte, Adelheid geborne Brefeld, ohne Testament und kinderlos, und in einem Alter von 70 Jahren. Als gesetzliche Erben derselben haben sich bisher nur Deszendenten des 2ten Grades verstorbener Geschwister der Erblasserinn legitimirt, nemlich:

a) die Geschwister Bernard, Johanna und Johannes Brefeld zu Hengelo in Holland, Abkömmlinge 2ten Grades des Johann Gerhard Brefeld und der Gertrud Kamphues;

b) die Geschwister Adelheid, Elisabeth und Angela Möllmann in Epe, Abkömmlinge 2ten Grades der Margaretha Brefeld und des Henrich Möllmann;

c) die Geschwister Margaretha, Adelheid und Maria Anna Möllmann, Abkömmlinge 2ten Grades der ad b. genannten Eheleute Henrich Möllmann aus Epe;

d) die Adelheid Tenvenne aus Epe, Deszendentinn 2ten Grades der Anna Catharina Brefeld, verehelicht gewesene Tenvenne;

e) die Gebrüder Gerhard und Hermann Heinrich Bergers in Epe, Nachkömmlinge 2ten Grades der ad d. genannten Anna Catharina Brefeld, verehelicht gewesene Tenvenne;

f) der Engelbert Nacke in Epe, Nachkömmling 2ten Grades der Maria Brefeld und des Engelbert Nacke.

Dieselben haben zur Ergänzung ihrer Legitimation auf öffentliches Aufgebot angetragen, und es werden deshalb alle diejenigen, welche ein näheres oder gleich nahes Erbrecht an dem Nachlasse der Wittwe Bernard Witte, Adelheid gebornen Brefeld zu haben glauben, zur Anmeldung und Nachweisung desselben auf den

am Donnerstage den 26. Januar 1843 Morgens 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle vor dem Deputirten, Herrn Land- und Stadt-Gerichts-Rath Woldering anstehenden Termin unter der Verwarnung hiermit vorgeladen, daß die Extrahenten für die rechtmäßigen Erben angenommen, ihnen als solchen der Nachlaß zur freien Disposition verabfolgt, und der, nach erfolgter Präclusion sich etwa erst meldende nähere oder gleich nahe Erbe, alle ihre Handlungen und Dispositionen anzuerkennen und zu übernehmen schuldig, von ihnen weder Rechnungslegung, noch Ersatz der gehobenen Nutzungen zu fordern berechtigt, sondern sich lediglich mit dem, was alsdann noch von der Erbschaft vorhanden wäre, zu begnügen verbunden sein soll.

Ahaus den 23. November 1842.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Rintelen. Wecke.

Vermischte Nachrichten.

3) Im Königlichen Forstbezirke Senden, im Distrikte Hurburg, sollen am Dienstage den 24. d. Mon., Vormittags 11 Uhr, circa

40 Stämme und Abschnitte Eichen-Bau- und Nutzholz,

30 Eichen- Kloben- und Knüppel- und 20 Doppel-Klafter dergl. Wellenholz, im Schlage versteigert werden.

Wolbeck den 10. Januar 1843. Der Königl. Oberförster.

4) Die Rentei des Gutes Lütkenbeck wird am 24. Januar, von 10 Uhr Vormittags anfänglich, in den Gehölzen des Colonats Hoffhamm eine Quantität werthvoller angezeichneter Eichen durchs Meistgebot verkaufen lassen.

Kauflustige wollen sich auf dem Colonate Hoffhamm im Kirchspiele Rinkerodde zur bestimmten Stunde einfinden.

5) In den Forsten des Hauses Havixbeck stehen ungefähr 30 Stück Buchen-Nutzholzblöcke unter der Hand zu verkaufen. Das Nähere erfährt man bei dem Förster Hamsen daselbst.

6) Hiermit die ergebene Anzeige, daß das Schlosser-Geschäft, welches meine verstorbene Mutter nach Ableben meines Vaters bis zum heutigen Datum fortgesetzt hat,

jetzt aufhört. Ich verbinde nun damit die Bitte, das Zutrauen, welches meinen verstorbenen Eltern immerfort geschenkt war, auf mich übertragen zu wollen.

Meine Wohnung ist vorläufig noch auf der Clemens-Straße in meinem Hause Nro. 115.

Münster den 9. Januar 1843. Eduard Veltmann, Schlosser.

7) Eine feine engl. Blechdarre, fast neu, steht billig unter der Hand zum Verkaufe. Näheres bei Jodok Rachel Commissionair.

8) Zwei zur Höckerei gelegene Häuser stehen unter der Hand zu verkaufen, und können 2/3, den Umständen nach auch der ganze Kaufschilling zu 4 pCent. Zinsen darauf stehen bleiben.

9) In der Theissingschen Buchhandlung ist wieder zu haben:
Hirschers Katechismus der christl. Religion. Preis 5 Sgr.

10) Donnerstag den 12. Januar X. Versammlung um den Pütt im Gerbauletschen Saale 6 1/2 Uhr.

Der Eigenthümer
eines prächtigen Landsitzes, welcher ganz zum Vergnügen mit den schönsten Garten-Anlagen umgeben, und nur eine Viertelstunde von Frankfurt am Main gelegen ist, wünscht einen einzelnen Herrn oder ein einzelnes Frauenzimmer, wenn auch schon in vorgerückten Jahren, das seine fernere Lebenszeit lieber im Zirkel einer achtbaren Familie verlebt, welches jedoch einiges Vermögen haben muß, in der Art lebenslänglich bei sich aufzunehmen, daß diese Person ganz als Familienglied angesehen werden soll, und in jeder Hinsicht die beste Behandlung, Pflege und Bedienung zu gewärtigen hat. Näheres hierüber bei Johann Heinrich Kern, Gutsbesitzer in Oberrad bei Frankfurt a/M.

12) Ein erfahrener Verwaltungs-Secretair wünscht seine Stelle zu verändern. — Briefe sind unter den Buchstaben O. P. an die Exped. des Merk. abzugeben.

13) Sauerländer Schinken und Cervelat-Wurst erhielt
Joh. Theod. Winckelsett, Frauenstraße.

Civilstand der Stadt Münster.

Geborne.

Ksp. St. Aegidii. Den 28. Dec., Franz Heinrich, S. d. Bäckers H. Averberg u. d. E. Löbbermann. Den 30. Dec., Margaretha Ludovika Maria Josephine, T. d. gräfl. v. Galenschen Rentmeisters C. v. Detten u. d. A. Ludorff. Den 1. Januar, Sophia Josephine Anna, T. d. Steindruckers C. Borosky u. d. A. Wortmann.

Ksp. St. Lamberti. Den 28. Dec., Sophia Franziska Anna Wilhelmine, T. d. Kleidermachers E. Ahlers u. d. W. Zimmermann.

Ksp. St. Martini. Den 26. Dec., Franziska Josephina Johanna, T. d. Taglöhners B. H. Schmiebusch u. d. A. M. Braumeier. Den 27. Dec., Maria Elisab. Franz. Louise, T. d. Schlossers B. L. Mense u. d. G. Zurbrüggen. Den 28. Dec.,

Carl Theodor Heinrich, S. d. Schreiners H. Terbille u. d. C. Husmann. Den 29. Dec., Bernard Anton Johann Heinrich, S. d. Lackirers u. Vergolders J. H. Stockmann u. d. A. M. Beckering. Den 30. Dec., Carl Gerhard Heinrich, S. d. Taglöhners H. Schrameier u. d. M. Wittling.

Ksp. Ueberwasser. Den 15. Dec., Emilie Elisabeth Franziska, T. des Gerichtsboten A. Schrader u. d. S. Franz. Den 29. Dec., Anna Maria Josephina, T. d. Schuhmachers J. G. Wangemann u. d. J. S. Gerbole. Den 30. Dec., Theresia Sophia, T. d. Schuhmachers J. Wenge u. d. W. Pluto; Philipp Ludw. Mar., S. d. Höckers C. Diekamp u. d. G. Untied. Den 1. Januar, Maria Anna Franziska Genovefa, T. d. Gärtners P. H. Barditzky u. d. F. Kruse.

Summa 14.

Gestorbene.

Ksp. St. Aegidii. Den 29. Dec., Franz Joseph Ant., 2 J. 11 M. 12 T. alt, S. d. Taglöhners C. H. Lepper u. d. A. M. Beine; Wilhelmine, 9 M. alt, T. des Taglöhners J. Eickrodt u. d. S. Demand. Den 2. Jan., Paul Bernard, 2 J. alt, S. d. Lohnschreibers E. Busch u. d. S. Göfche. Den 4. Jan., der Taglöhner H. Hölmer, 32 J. alt, Ehem. d. A. M. Rußkamp.

Ksp. St. Lamberti. Den 27. Dec., die ehem. Dienstmagd A. M. Jakobi, 82 J. alt, unverehelicht. Den 29. C. Poll, 30 J. 5 M. 15 T. alt, Ehefrau des Gastwirths A. Völker. Den 31. Dec. der Kaufmann P. A. F. Ester, 43 J. 7 M. 8 T. alt, unverehelicht.

Ksp. St. Martini. Den 28. Dec., Ferdinand, 1 J. 11 M. 7 T. alt, S. d. Zuchthausaufsehers J. G. Oberfeld u. d. A. Burchard; Leopold, 12 J. 4 M. alt, S. d. Taglöhners H. Schrameyer u. d. M. Wittling. Den 29. Dec., Benedict, 5 J. alt, S. d. Zuchthausaufsehers J, G. Oberfeld u. d. A. Burchard. Den 30. Dec., Maria Elisabeth Conradine, 1 J. 6 M. 18 T. alt, T. d. Taglöhners T. Freitag, gen. Silke, u. d. A. Störmann.

Ksp. Ueberwasser. Den 26. Dec., Theodora Theresia, 5 J. 3 M. 9 T. alt, T. d. Regier.-Sec. F. W. Klier u. d. J. Löbens. Den 27. Dec., d. Bäckeramtsverwandte J. E. Struckmann, 83 J. 4 M. 14 T. alt, Ehem. d. A. C. Hölscher; Joh. Friedrich Rudolph, 1 J. 8 M. 15 T. alt, S. d. Kleidermachers Schick und d. F. Hollefeldt.

Summa 14.

Angekommene Fremde.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) Heyder a. Coblenz, Mallinkrodt a. Dortmund, Hageboek a. Borghorst, Kaufl.

Bei Tüshaus: (Telgter-Straße) Gustav Lübker aus Osnabrück, Israel aus Burgsteinfurt, Kaufl.

Bei Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Meyer nebst Sohn a. Osnabrück, Lenders a. Haltern, Kaufl. Brüning, Bürgerm. a. Enniger.

Bei Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Madame Kolck a. Haltern. Weyl, Kaufmann aus Burgsteinfurt.

Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Hölscher, Kaufm. aus Lienen.